

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 45 (1969-1970)
Heft: 10

Rubrik: Hobby-Spalte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Philatelie

Irrtümer auf Briefmarken

Irrtümer sind — wie auf allen Gebieten, wo Menschenhand am Werk ist — auch beim Entwurf von Briefmarkensujets keine Seltenheit. Über einige der bekanntesten wollen wir hier berichten.

Welcher Sammler kennt nicht die 1903 in Frankreich erschienene Gebrauchsserie der «Säerin», die jahrzehntelang unbemerkt ihre Saatkörner gegen den Wind streute? Peinlicher war da schon der Irrtum, der dem tschechischen Künstler Mucha beim



Sonne über dem neuen Staat: fast symbolhaft liess der Künstler sie — mit Blick vom Osten her auf die Prager Burg — im Westen aufgehen.

Entwurf der ersten Ausgabe der jungen Republik passierte. Er war beauftragt worden den Hradschin, die Prager Burg, mit der darüber aufgehenden Sonne zu entwerfen. Man wollte damit der neuen Ära ein glorifizierendes Symbol verleihen. Nun stellte sich aber heraus, dass Mucha die Sonne, an der Lage des Hradschin von Osten her zu sehen, im Westen untergehen liess. Dies wurde schon damals als böses Omen aufgefasst, das 1938, 1948 und 1968 leider Wirklichkeit wurde.

Auch den Italienern unterlief ein — nein, gleich mehrere — Schnitzer mit ihrer Gedenkmarke zum 50jährigen Bestehen des Simplontunnels 1956. Abgesehen davon, dass die Postkutsche ein Plagiat des bekannten Kollerschens Gemäldes «Die Gotthardpost» ist, wird eine Dampflokomotive gezeigt, obwohl der Verkehr durch den Tunnel von Anbeginn elektrifiziert

war. Und die Krone: der Zug fährt rechts, während doch die Bahnen fast auf der ganzen Welt — Italien inbegriffen — Linksverkehr haben.

Einen geradezu lächerlichen Fehler leistete sich die DDR, die anlässlich der Wintersportmeisterschaften 1952 zwei Sondermarken herausbrachte, wovon der 12-Pfennig-Wert einen Skifahrer darstellt, der seinen Stock der rechten Hand so unmöglich zwischen den Beinen aufsetzt, dass ein Sturz im nächsten Augenblick unvermeidlich ist. Der Grafiker dieses Sujets ist sicher noch niemals auf den Brettern gestanden.

Humoristischer mutet der Irrtum an, den die Gedenkausgabe zur 400-Jahrfeier der Entdeckung Amerikas aufweist, welche die US-Post herausgab. Da zeigt die 1-Cent-Marke Kolumbus glattrasiert auf das Meer hinaus blickend, während er auf der 2-Cent-Marke den Boden der Neuen Welt nur kurze Zeit später mit einem veritablen Vollbart betritt. Des Rätsels Lösung: kein Bartwuchsmittel, sondern zwei verschiedene Künstler, die versäumten, ihre Arbeit zu koordinieren.

Ein Irrtum soll abschliessend noch Erwähnung finden, der zu den Klassikern dieser Kategorie zählt. Die britische Kronkolonie St. Kitts-Nevis in den Antillen brachte 1903 eine Serie heraus, die ebenfalls Kolumbus darstellt, mit einem Fernrohr den Horizont absuchend. Nun, Kolumbus unternahm seine Reise 1492 bis 1504, das Fernrohr wurde aber erst 1608 in Holland erfunden.

M.A.

Auflösung des Mai-Quiz

Der beliebteste Schweizer des 20. Jahrhunderts wurde gesucht; General Guisan war die richtige Antwort.

Aus den 267 Lösungen gingen die 5 Hauptpreise an: Hr. Rolf Suter, Kaltbrunnenstr. 57, 4000 Basel; Hr. F. Glättli, Neuschell, 6314 Unterägeri; Hr. M. Vogler, Optikweg 5, 8887 Mels; Hr. Ruedi Fuchs, Mühlegasse 4, 4800 Zofingen; Fr. B. Zeller, Schöнауweg 19, 3400 Burgdorf.

Trostpreise erhielten: Fr. Barbara Küenzi, Hauptstr. 49, 2555 Studen; Fr. P. Deutsch, Hulfteggstr. 46, 8400 Winterthur; Hr. Hans Huber, Mittlere Lettenstr. 14, 9220 Bischofszell; Fr. Louise Hofstetter, Waldshuterstr. 10, 4058 Basel; Fr. Gertrud Stettler, Lindenhofweg 5, 3400 Burgdorf; Hr. Jakob Frey, in Bruggen 27, 8907 Wettswil; Sr. Käthy Wildhaber, Tièchestr. 59, 8037 Zürich; Fr. M. Baumann, Hirzenbachstr. 30, 8051 Zürich; Hr. Fritz Arnold, Zürcherstr. 78, 8142 Uitikon-Waldeg; Fr. R. Steinemann, Rombos 12, 2764 Courrendlin; Hr. Franz Stadler, Poststr. 16, 6300 Zug; Fr. Margrit Schnyder, Ruflisbergstr. 19, 6000 Luzern; Fr. Helene Gerber, Brunnadernstr. 4a, 3006 Bern; Fr. A. Trenkle, Thiersteinerrain 73, 4059 Basel; Fr. Elsy Rüedi, Kurfürstensteig 6, 8002 Zürich; Fr. M. Schai, Rebbergstr. 48, 8049 Zürich; Fr. M. Schweizer, Fiechtenstr. 9, 4950 Huttwil; Fr. M. Büchi, Säntisstr. 10, 8640 Rapperswil; Hr. Robert Frei, Stelliweg 6, 3065 Bolligen; Hr. Mathias Baumgartner, Marktgasse 52, 3011 Bern.

Kreuzworträtsel

Auflösung von Seite 54

Waagrecht: 1) Rubattel, 8) Rigoroso, 16) Urania, 17) Oboer, 19) Anoli, 20) eigen, 21) Tell, 22) Inserat, 23) Gita, 24) Wulle, 26) int., 27) Liege, 29) Seefische, 31) KE, 32) Jorn (i = j), 33) ao, 34) Mels, 35) Erial, 37) Erdgalle, 40) Elda, 41) Cannes, 43) Nid, 44) Minusio, 46) Acres, 48) Art, 49) Niel, 50) wealthy, 53) Azi, 55) Ergolz, 57) Ulla, 58) anglo, 60) tre, 61) Nee, 62) Raetam, 63) Epoden, 64) Herr.

Senkrecht: 1) Ruetlischwur, 2) Uri, 3) Bagger, 4) aneignen, 5) Tinte, 6) Ta, 7) Loewe, 8) Rollfeld, 9) ie, 10) Griess, 11) rascheln, 12) one, 13) Sori, 14) Ulanka, 15) Mittelholzer, 18) Bluemlisalp, 25) Lile, 28) Jota (i = j), 29) Sog, 30) Erdung, 33) Adscham, 36) Iasione, 38) Reat, 39) Ane, 40) eitern, 42) Noale, 44) Mr., 45) (Sp)ielier, 47) Ryn, 48) AI, 51) Ela, 52) Lat, 54) Zoo, 56) Re, 59) GE, 60) Te.